

Christlich-Demokratische Union

- Fraktion im Rat der Stadt Telgte -

Herrn
Bürgermeister
Wolfgang Pieper
Baßfeld 4-6

48291 Telgte

15. November 2010

mit der Bitte um Weiterleitung an

Frau Karin Horstmann - Freie Demokratische Partei
Frau Sabine Grohnert - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herrn Klaus Resnischek - Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung für die Sitzung des Rates der Stadt Telgte am 16. Dezember 2010

Sehr geehrter Herr Pieper,

gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Telgte bitten wir um Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes:

- **Beteiligung des Rates und seiner Ausschüsse an den Planungen zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses an der Alverskirchender Straße**

Der Rat möge beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt, das Raumprogramm für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses dem Ausschuss für Bauen und Planen zur Beratung und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Bürgermeister legt dem Rat eine ergänzende städtebauliche Begutachtung des geplanten Übungsturmes vor.

Der Bürgermeister stellt im Rahmen des Raumprogrammes Wechselwirkungen und Abhängigkeiten zum geplanten Satellitenstandort nördlich der Bahn vor.

Begründung

Nach der Entscheidung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses an der Alverskirchender Straße haben Bürgermeister und Verwaltung Auslobungsunterlagen für einen begrenzten Wettbewerb nach RAW 2004 vorbereitet und an die am Wettbewerb teilnehmenden Planungsbüros versandt sowie in einem Kolloquiumstermin erläutert.

Die Auslobungsunterlagen waren auch Gegenstand der Beratungen im „Planungsbeirat Feuerwehrgerätehaus“, in dem eine -aus Sicht der CDU-Fraktion sehr zu begrüßende- grundlegende Beteiligung der Anwohnerinnen und Anwohner sowie der Feuerwehr am Planungsprozess organisiert ist.

Im Rahmen der Beratungen des Planungsbeirates sind -zumindest der CDU-Fraktion- bislang völlig unbekannt „Planungsdetails“ an die Öffentlichkeit gelangt, wie z.B. der 15m hohe Übungsturm oder aber die beabsichtigte Zufahrt zum Feuerwehrgerätehaus über die Beethovenstraße.

Mit der Erstellung des Raumprogrammes für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses werden grundlegende Vorentscheidungen über die Größe und mithin auch über die Kosten des Neubaus festgelegt.

Laut Beschluss des Rates vom 07. 10. 2010 wird die Gesamtplanung und Finanzierung dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt. Wir fordern daher die zeitgerechte Umsetzung dieses Beschlusses ein.

Christlich-Demokratische Union

- Fraktion im Rat der Stadt Telgte -

Nach dem langen politischen Ringen um einen geeigneten Standort für ein neues Feuerwehrgerätehaus und dem dabei angestrebten großen, politischen Konsens, halten wir die rechtzeitige und umfassende Beteiligung des Rates der Stadt Telgte und seiner Ausschüsse für dringend erforderlich, um eine politische Diskussion der Grundzüge der Neubauplanung zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Demmer